

ESTI

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **108 (2017)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zertifizierung mit dem Sicherheitszeichen

Nachweis der Produktesicherheit durch die Zertifizierung von elektrischen Erzeugnissen | Mit dem freiwilligen Sicherheitszeichen der Zertifizierungsstelle des Eidgenössischen Starkstrominspektorats ESTI kann nachgewiesen werden, dass Produkte die Anforderungen der Verordnung über elektrische Niederspannungserzeugnisse (NEV; SR 734.26) und des Schweizer Produktesicherheitsgesetzes (PrSG; SR 930.11) erfüllen. Dies schafft Vertrauen im Handel und bei den Konsumenten. Die zugrundeliegende Prüfung berücksichtigt die international harmonisierten Normen und auch die nationalen Anforderungen und europäischen Richtlinien. Das Sicherheitszeichen vermindert die Wahrscheinlichkeit von Haftungsrisiken und bietet Wirtschaftsakteuren eine nachgewiesene Sicherheit ihrer zertifizierten Produkte auf dem Schweizer Markt.

PETER FLURI, DANIEL OTTI

Elektrische Niederspannungserzeugnisse müssen in der Schweiz den grundlegenden Anforderungen nach Art. 5 der Verordnung über elektrische Niederspannungserzeugnisse (NEV; SR 734.26) entsprechen (analog der EU-Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU¹⁾), damit das Bereitstellen auf dem Markt zulässig ist. Dazu werden soweit möglich international harmonisierte elektrotechnische Normen bezeichnet, welche die grundlegenden Anforderungen konkretisieren. Daneben bestehen nationale Abweichungen und Regeln.

Wirtschaftsakteure (Hersteller, Bevollmächtigte, Importeure und Händler) haben entsprechende Pflichten und müssen für ihre Produkte jederzeit den Nachweis über die Erfüllung der grundlegenden Anforderungen erbringen können.

Unterscheidung Selbstdeklaration und unabhängiger Nachweis

Wirtschaftsakteure müssen eine Konformitätserklärung vorlegen können, woraus hervorgeht, dass das Erzeugnis den grundlegenden Anforderungen entspricht. Diese Konformitätserklärung kann durch den Hersteller aufgrund eines eigenen Konformitätsbewertungsverfahrens selber erstellt werden. Dies ist der gesetzlich zulässige minimale Nachweis.

Hersteller, Importeure oder Händler können ihre Produkte auch freiwillig einem unabhängigen Nachweis der Sicherheit unterziehen. Dabei lassen sie für ihre Produkte bei einer unabhängigen akkreditierten Prüfstelle Prüfberichte nach den anwendbaren Produktnormen erstellen und lassen diese anschliessend beim ESTI auf ihre Aktualität, Vollständigkeit und allfällige nationale Abweichungen hin prüfen. Zusätzlich werden die technischen Unterlagen (Typenschild, Kennzeichnungen, Betriebsanleitungen etc.) auf ihre Konformität hin geprüft. Anschliessend kann das ESTI das betreffende

Produkt zertifizieren und die Bewilligung für das Sicherheitszeichen erteilen.

Einreichen der Unterlagen zur Zertifizierung

Die produktespezifischen Unterlagen können dem ESTI per E-Mail an mub.bs.info@esti.ch eingereicht werden. Anschliessend prüft das ESTI die erhaltenen Dokumente. Folgende Unterlagen sind Voraussetzung für eine Zertifizierung:

- Zum Nachweis der elektrischen Sicherheit sind Konformitätsbescheinigungen oder Prüfberichte

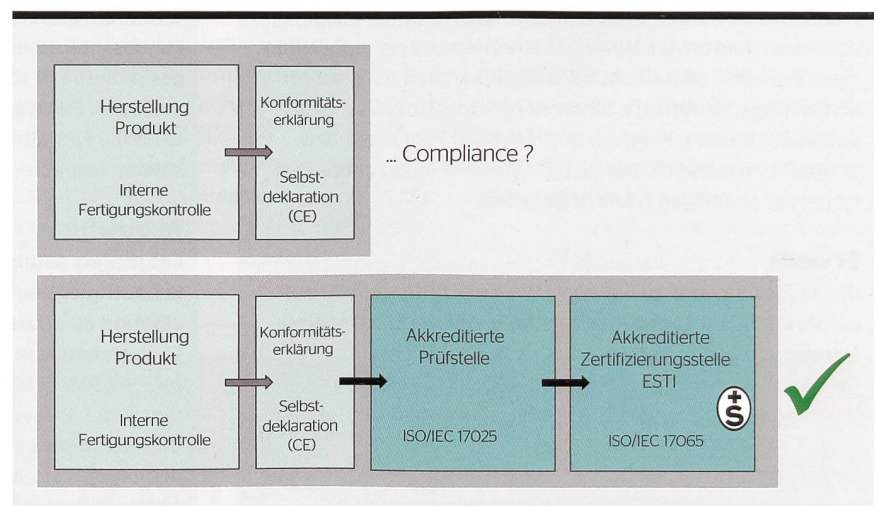


Bild 1 Unterscheidung zwischen Selbstdeklaration und unabhängiger Zertifizierung von Produkten.



Bild 2 Schweizer Sicherheitszeichen.

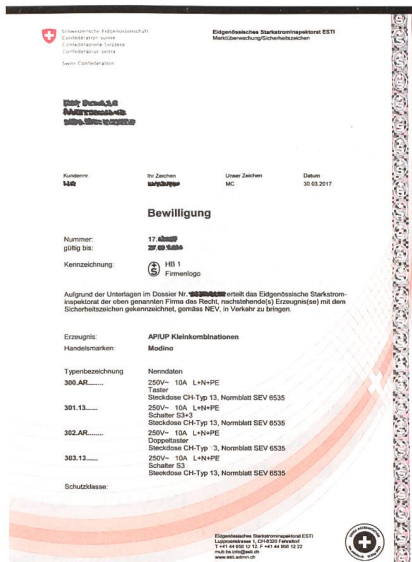


Bild 3 Zertifikat Sicherheitszeichen.

einer nach ISO/IEC 17025 akkreditierten schweizerischen oder ausländischen Prüfstelle über die sicherheitstechnische Prüfung nach

internationalen Normen IEC²⁾ und CENELEC³⁾ nötig. Zusätzlich gegebenenfalls der Prüfbericht über die schweizerischen Abweichungen.

- Zum Nachweis der elektromagnetischen Verträglichkeit sind eine Konformitätserklärung oder Prüfberichte einer nach ISO/IEC 17025 akkreditierten schweizerischen oder ausländischen Prüfstelle über Funkstörerschutz, Netzrückwirkung, Immunität und Einwirkung elektromagnetischer Felder auf Menschen nach internationalen Normen IEC, CENELEC und CISPR⁴⁾ nötig.
- Technische Unterlagen: Typenschild mit Kennzeichnungen nach Produkthenorm; Kennzeichnung der Handelsmarke; Kennzeichnung des Herstellers, gegebenenfalls des Importeurs; Betriebs-/Montageanleitung, Sicherheitsinformationen; Identitätserklärung; Bauteileliste; gegebenenfalls Elektroschema; gegebenenfalls Angaben über den Schweizer Stecker; gegebenenfalls Begutachtung eines Prüfmusters.

Hersteller, Importeure oder Händler können selber eine Zertifizierung beim ESTI beantragen oder sie beauftragen eine schweizerische oder ausländische akkreditierte Prüfstelle mit der Einholung der Zertifizierung.

Nachweis schafft Vertrauen

Mit dem Sicherheitszeichen ist die Sicherheit der entsprechenden Produkte von unabhängiger Seite nachgewiesen. Dies schafft Vertrauen im Handel und bei Konsumenten. Es vermindert die Wahrscheinlichkeit von Haftungsrisiken und unterstützt die dauernde Compliance. Mit dem Sicherheitszeichen und dem Zertifikat des ESTI kann der Hersteller und Händler für sein Produkt werben und bietet so

dem Konsumenten beim Kauf eine wertvolle Entscheidungshilfe.

Öffentliches Verzeichnis der Bewilligungen Sicherheitszeichen

Unter www.esti.admin.ch befindet sich das öffentliche elektronische Verzeichnis der gültigen Bewilligungen Sicherheitszeichen. Bewilligungen werden aufgrund der Normensituation üblicherweise über eine Geltungsdauer von drei Jahren ausgestellt, respektive verlängert.

Autoren

Peter Fluri, Leiter Marktüberwachung/Sicherheitszeichen ESTI
→ peter.fluri@esti.ch
Daniel Otti, Geschäftsführer ESTI
→ daniel.otti@esti.ch

¹⁾ Richtlinie 2014/35/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen auf dem Markt (Neufassung)

²⁾ International Electrotechnical Commission IEC

³⁾ Comité Européen de Normalisation Electrotechnique CENELEC

⁴⁾ Comité international spécial des perturbations radioélectriques CISPR

Kontakt

Hauptsitz

Eidgenössisches Starkstrominspektorat ESTI
Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf
Tel. 044 956 12 12
info@esti.admin.ch
www.esti.admin.ch

Niederlassung

Eidgenössisches Starkstrominspektorat ESTI
Route de Montena 75, 1728 Rossens
Tel. 021 311 52 17
info@esti.admin.ch
www.esti.admin.ch

Retrouvez les articles de ce numéro sur notre site

www.bulletin.ch

Certification avec le signe de sécurité

Preuve de la sécurité du produit par la certification des matériels électriques | Le signe de sécurité facultatif du service de certification de l'Inspection fédérale des installations à courant fort ESTI constitue une preuve que des produits satisfont aux exigences de l'ordonnance sur les matériels électriques à basse tension (OMBT; RS 734.26) et de la loi suisse sur la sécurité des produits (LSPro; RS 930.11). Cela inspire confiance dans le commerce et auprès des consommateurs. L'examen à la base de la certification tient compte des normes harmonisées sur le plan international, ainsi que des exigences nationales et des directives européennes. Le signe de sécurité réduit les risques liés à la responsabilité et offre aux acteurs économiques une preuve de la sécurité de leurs produits certifiés sur le marché suisse.

PETER FLURI, DANIEL OTTI

Les matériels électriques à basse tension en Suisse doivent satisfaire aux exigences essentielles selon l'art. 5 de l'ordonnance sur les matériels électriques à basse tension (OMBT; RS 734.26) (de manière analogue à la directive basse tension de l'UE 2014/35/UE¹⁾, pour que la mise à disposition sur le marché soit autorisée. Pour ce faire seront désignées dans la mesure du possible des normes électrotechniques harmonisées sur le plan international qui concrétisent les exigences essentielles. S'y ajoutent des dérogations et règles nationales.

Les opérateurs économiques (fabricants, mandataires, importateurs et distributeurs) ont par conséquent des obligations et doivent en tout temps être en mesure de fournir la preuve que leurs produits satisfont aux exigences essentielles.

Distinction entre l'autodéclaration et la preuve indépendante

Les opérateurs économiques doivent être en mesure de fournir une déclaration de conformité qui démontre que le matériel satisfait aux exigences essentielles. Cette déclaration de conformité peut être établie par le fabricant au moyen de sa propre procédure d'évaluation de la conformité. Cela représente la preuve légale minimale autorisée.

Les fabricants, importateurs ou distributeurs peuvent aussi soumettre

facultativement leurs produits à un test pour une preuve de la sécurité indépendante. Ils peuvent ainsi faire établir des rapports de test pour leurs produits auprès d'un institut de contrôle indépendant accrédité, selon les normes applicables pour les produits, et présenter ensuite les rapports à l'ESTI pour contrôler s'ils sont à jour, complets et s'il y a éventuellement des dérogations nationales. En outre, un contrôle est effectué pour déterminer si le dossier technique (plaquette signalétique, indications, instructions d'utilisation, etc.) est conforme. L'ESTI peut ensuite certifier le produit concerné et octroyer l'autorisation pour le signe de sécurité.

Remise des documents pour la certification

Les documents spécifiques au produit peuvent être remis à l'ESTI par e-mail mub.bs.info@esti.ch. L'ESTI contrôle ensuite les documents reçus. Les documents suivants sont requis pour la certification:

- Pour la preuve de la sécurité électrique, des attestations de conformité ou des rapports de test d'un institut de contrôle suisse ou étranger accrédité selon ISO/IEC 17025 concernant le contrôle de sécurité selon les normes internationales IEC²⁾ et CENELEC³⁾ sont requis. Plus, le cas échéant, le rapport de test sur les dérogations suisses.

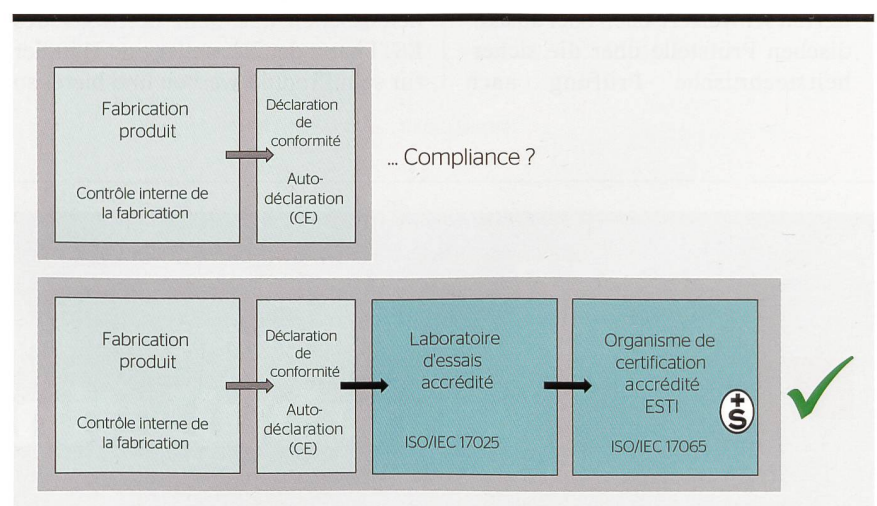


Figure 1 Distinction entre l'autodéclaration et la certification indépendante de produits.



Figure 2 Signe de sécurité suisse.

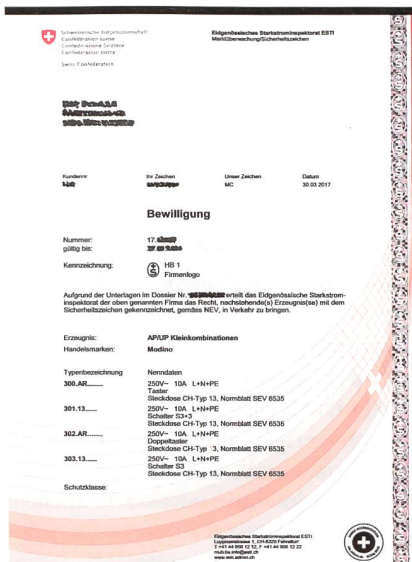


Figure 3 Certificat signe de sécurité.

- Pour la preuve de la compatibilité électromagnétique, une déclaration de conformité ou des rapports de test d'un institut de contrôle suisse ou étranger accrédité selon ISO/IEC 17025 concernant le déparasitage, les perturbations sur le réseau, l'immunité et l'influence des champs électromagnétiques sur les personnes selon les normes internationales IEC, CENELEC et CISPR⁴⁾ sont requis.
- Dossier technique: Plaquette signalétique avec indications selon la norme du produit; indication de la marque commerciale; indication du fabricant et le cas échéant de l'importateur; instructions de service/montage, informations relatives à la sécurité; déclaration d'identité; liste des composants; le cas échéant, schéma électrique; le cas échéant, indications sur la prise suisse; le cas échéant, expertise d'un échantillon de test.

Les fabricants, importateurs ou distributeurs peuvent demander eux-mêmes une certification à l'ESTI ou charger un institut de contrôle suisse ou étranger accrédité d'obtenir la certification.

Une preuve inspire confiance

Le signe de sécurité constitue une preuve de la sécurité des produits concernés, fournie par un organisme indépendant. Cela inspire confiance dans le commerce et auprès des consommateurs. Il réduit les risques liés à la responsabilité et soutient la conformité durable. Avec le signe de sécurité et le certificat de l'ESTI, le fabricant ou le distributeur peut promouvoir son produit et il offre ainsi au consommateur une aide précieuse à la décision lors de l'achat.

Registre officiel des autorisations du signe de sécurité

Sous www.esti.admin.ch, vous trouverez le registre électronique officiel des autorisations valides du signe de sécurité. Les autorisations sont délivrées (ou prolongées) selon la situation des normes, habituellement avec une durée de validité de trois ans.

Auteurs

Peter Fluri, chef surveillance du marché/signé de sécurité ESTI
→ peter.fluri@esti.ch
Daniel Otti, directeur ESTI
→ daniel.otti@esti.ch

¹⁾ Directive 2014/35/UE du Parlement européen et du Conseil du 26 février 2014 relative à l'harmonisation des législations des Etats membres concernant la mise à disposition sur le marché du matériel électrique destiné à être employé dans certaines limites de tension (nouvelle version)

²⁾ Commission Electrotechnique Internationale CEI

³⁾ Comité Européen de Normalisation Electrotechnique CENELEC

⁴⁾ Comité international spécial des perturbations radioélectriques CISPR

Contact

Siège

Inspection fédérale des installations à courant fort ESTI
Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf
Tél. 044 956 12 12
info@esti.admin.ch
www.esti.admin.ch

Succursale

Inspection fédérale des installations à courant fort ESTI
Route de Montena 75, 1728 Rossens
Tél. 021 311 52 17
info@esti.admin.ch
www.esti.admin.ch

Ineltec 2017, Halle 1.1, Stand A186



NETZTECH®


Beschriften


Befestigen


Schrumpfen

Netztech Handels AG ■ Sihlbruggstrasse 109 ■ CH-6340 Baar
Tel: 041 768 05 05 ■ info@netztech.ch ■ www.netztech.ch



LANZ moderne Kabelführung

- Kabelschonend
- Einfach montierbar
- Preisgünstig
- Sofort lieferbar

LANZ C-Kanäle und Weitspann-Multibahnen **3x geprüft:** auf Funktionserhalt, Schocksicherheit, Erdbebensicherheit. Alle Deckenstützen für Einhängemontage (pat.). Stahl verzinkt, Stahl rostfrei A4, PE-beschichtet.

Preisgünstig. Qualität top. Lieferung klappt: LANZ nehmen.



lanz oensingen ag
CH-4702 Oensingen Südringstrasse 2
www.lanz-oens.com
info@lanz-oens.com
Tel. ++41/062 388 21 21 Fax ++41/062 388 24 24



Certificazione con il contrassegno di sicurezza

Attestato della sicurezza del prodotto tramite la certificazione di prodotti elettrici | Con il contrassegno di sicurezza facoltativo dell'ente di certificazione dell'Ispettorato federale degli impianti a corrente forte ESTI è possibile comprovare che i prodotti soddisfano i requisiti previsti dall'Ordinanza sui prodotti elettrici a bassa tensione (OPBT; RS 734.26) e dalla legge federale sulla sicurezza dei prodotti (LSPro; RS 930.11). Ciò crea maggiore fiducia a livello commerciale e presso i consumatori. L'esame corrispondente tiene conto delle norme armonizzate internazionali, dei requisiti previsti a livello nazionale e delle direttive europee. Il contrassegno di sicurezza riduce i rischi correlati alla responsabilità e offre agli operatori economici la sicurezza comprovata per i propri prodotti certificati sul mercato svizzero.

PETER FLURI, DANIEL OTTI

In Svizzera i prodotti elettrici a bassa tensione devono soddisfare ai requisiti essenziali come da art. 5 dell'Ordinanza sui prodotti elettrici a bassa tensione (OPBT; RS 734.26) (analogamente alla Direttiva Bassa Tensione 2014/35/UE¹⁾ per poter essere messi a disposizione sul mercato. A tal scopo sono indicate, per quanto possibile, norme elettrotecniche internazionali armonizzate che concretizzano i requisiti essenziali. Sono inoltre applicabili regole e deroghe nazionali.

Gli operatori economici (produttori, rappresentanti autorizzati, importatori e commercianti) sono soggetti a obblighi e devono sempre poter dimostrare che i propri prodotti soddisfano i requisiti essenziali richiesti.

Differenza tra auto-dichiarazione e attestato indipendente

Gli operatori economici devono poter fornire una dichiarazione di conformità che comprovi che il prodotto corrisponde ai requisiti basilari. Il produttore può redigere lui stesso tale dichiarazione di conformità basandosi su una procedura di valutazione della conformità. Questo è l'attestato minimo ammesso dalla legge.

Produttori, importatori o commercianti possono anche sottoporre volontariamente i propri prodotti a una prova per ottenere un attestato indipendente sulla sicurezza. A tale scopo, per i loro prodotti, lasciano redigere

dei rapporti di prova presso enti di controllo accreditati e indipendenti, e successivamente ne fanno controllare dall'ESTI l'attualità, completezza ed eventuali differenze a livello nazionale. Si esamina anche la conformità delle documentazioni tecniche (taghette, contrassegni, istruzioni d'uso ecc.). L'ESTI può successivamente certificare il prodotto esaminato e rilasciare l'autorizzazione per il contrassegno di sicurezza.

Invio delle documentazioni per la certificazione

La documentazione specifica per il prodotto può essere inviata all'ESTI per e-mail all'indirizzo mub.bs.info@esti.

ch. Successivamente l'ESTI esamina la documentazione ricevuta. I documenti seguenti sono indispensabili per la certificazione:

- Per comprovare la sicurezza elettrica sono necessari certificati di conformità o rapporti di prova di un ente di controllo svizzero o estero accreditato in accordo alla ISO/IEC 17025, relativi all'esame in materia di sicurezza effettuato secondo norme internazionali IEC²⁾ e CENELEC³⁾. Eventualmente è necessario anche il rapporto di prova su eventuali differenze nazionali Svizzere.
- Per dimostrare la conformità con la compatibilità elettromagnetica sono necessari una dichiarazione di

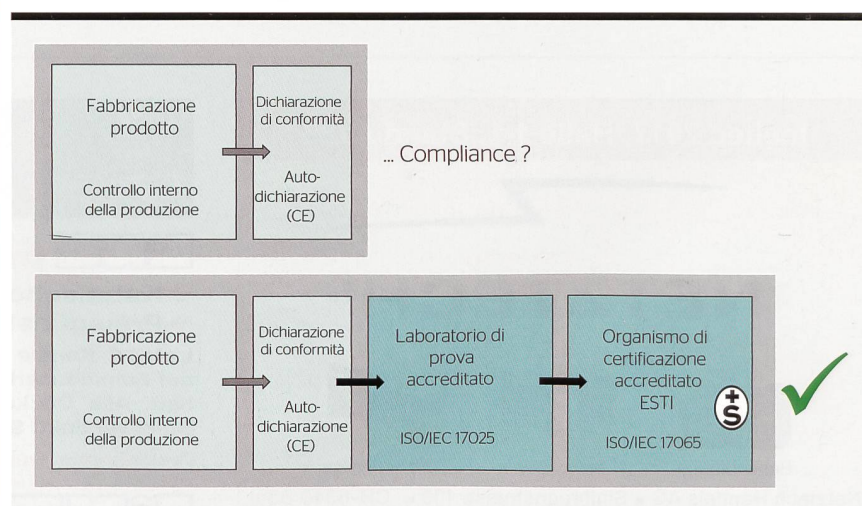


Figura 1 Differenza tra auto-dichiarazione e certificazione indipendente di prodotti.



Figura 2 Contrassegno di sicurezza svizzero.

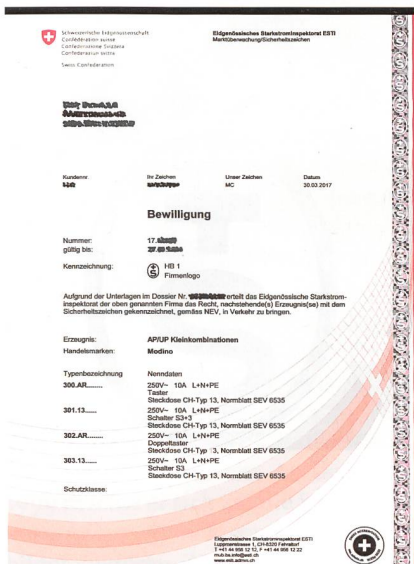


Figura 3 Certificato del contrassegno di sicurezza.

conformità o esami di prova di un ente di controllo svizzero o estero accreditato in accordo a ISO/IEC 17025, concernenti la protezione anti radiodisturbi, le perturbazioni sulla rete (armoniche), l'immunità ed i campi elettromagnetici su persone, conformemente alle norme internazionali IEC, CENELEC e CISPR⁴⁾.

- Documentazione tecnica: targhetta delle caratteristiche con contrassegni in accordo alla norma sul prodotto; contrassegno del marchio commerciale; contrassegno del produttore, eventualmente dell'importatore; istruzioni d'uso/di montaggio, informazioni concernenti la sicurezza; dichiarazione d'identità; lista delle componenti; eventualmente lo schema elettrico; eventualmente dati della spina svizzera; eventualmente perizia di un campione di prova.

Produttori, importatori o commercianti possono richiedere direttamente la certificazione presso l'ESTI, oppure incaricare un ente di controllo accreditato, svizzero o estero, di procurare la certificazione.

L'attestato crea fiducia

Il contrassegno di sicurezza dimostra con l'intervento di enti indipendenti la sicurezza dei prodotti interessati. Ciò crea maggiore fiducia a livello commerciale e presso i consumatori. Riduce inoltre i possibili rischi correlati alla responsabilità e supporta una conformità duratura. Con il contrassegno di sicurezza e il certificato dell'ESTI il produttore e il commerciante possono pubblicizzare il prodotto e offrire ai consumatori un valido supporto in fase di acquisto.

Elenco ufficiale delle autorizzazioni del contrassegno di sicurezza [§]

Sul sito www.esti.admin.ch è disponibile l'elenco ufficiale elettronico delle autorizzazioni valide per il contrassegno di sicurezza. Le autorizzazioni sono normalmente rilasciate con un periodo di validità pari a tre anni, o rispettivamente prolungate di tale periodo, conformemente alle norme vigenti.

Autori

Peter Fluri, responsabile sorveglianza di mercato/contrassegno di sicurezza ESTI
→ peter.fluri@esti.ch
Daniel Otti, direttore ESTI
→ daniel.otti@esti.ch

¹⁾ Direttiva 2014/35/UE del Parlamento europeo e del Consiglio, del 26 febbraio 2014, concernente l'armonizzazione delle legislazioni degli Stati membri relative alla messa a disposizione sul mercato del materiale elettrico destinato a essere adoperato entro determinati limiti di tensione (nuova versione)

²⁾ Commissione elettrotecnica internazionale CEI

³⁾ Comité Européen de Normalisation Electrotechnique CENELEC

⁴⁾ Comité international spécial des perturbations radioélectriques CISPR

Contatto

Sede centrale

Ispettorato federale degli impianti a corrente forte ESTI
Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf
Tel. 044 956 12 12
info@esti.admin.ch
www.esti.admin.ch

Succursale

Ispettorato federale degli impianti a corrente forte ESTI
Route de Montena 75, 1728 Rossens
Tel. 021 311 52 17
info@esti.admin.ch
www.esti.admin.ch



SYMALIT an der Ineltec 2017
Halle 1.1 / Stand B 114



Spezialbogen
für den Kabelschutz!

Coudes spéciaux pour la
protection des câbles!

SYMALIT AG
CH-5600 Lenzburg
Phone +41 62 885 83 80
Fax +41 62 885 83 84
www.symalit.ch
etb@symalit.ch